

LEBRING
ST. MARGARETHEN

Ausgabe 3 / Juni 2020

www.lebring-st-margarethen.gv.at

GEMEINDE AKTUELL

Nachrichten für Lebring-St. Margarethen und Bachsdorf



02 Neuer E-Bus für den Kindergarten



04 Schutzvisiere für Schüler/Innen



06 Gemeinderatswahl am 28. Juni 2020





ÖKR Franz Labugger
Ihr Bürgermeister

Impressum

Bürgerservice

Mo, 08.00 – 18.00 Uhr
Di–Fr, 08.00 – 12.30 Uhr
Technische Servicehotline für
Wasserversorgung/Kanalsystem
Tel.: 0664 85 70 355

Herausgeber

Marktgemeindeamt
Lebring-St. Margarethen
Tel.: 03182 24 71 0
E-Mail:
info@lebring-st-margarethen.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit
und Bürgerbeteiligung, Kultur- und
Vereinswesen, Fremdenverkehr
und Ortsbildpflege

Eigentümer, Verleger, Redaktion

Marktgemeindeamt
Lebring-St. Margarethen
Grazerstraße 1, 8403 Lebring

Layout / Druck

Werbeagentur HuK
Margarethenstraße 24
8403 Lebring

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

So, 19. Juli 2020

Nächster Erscheinungstermin

Do, 6. August 2020



WERTE BEVÖLKERUNG von Lebring-St. Margarethen und Bachsdorf!

Neue Fahrzeuge

FÜR DIE MARKTGEMEINDE

E-MOBILITÄT

Lebring-St. Margarethen ist schon lange Zeit Vorreiter auf dem Gebiet der Elektromobilität. Aus diesem Grund wurde der E-Fuhrpark der Marktgemeinde um den Mercedes E-Vito erweitert. Dieser Bus dient vorwiegend dem Kindergartentransport und ist dementsprechend mit



der neuesten und modernsten Sicherheitstechnik ausgestattet.

WIRTSCHAFTSHOF/BAUHOF

Nachdem der alte Kubota Traktor bereits in die Jahre gekommen ist, wurde für den Wirtschaftshof ein neues Allzweckfahrzeug, ebenfalls der Marke Kubota, angeschafft. Dieses Fahrzeug ist vielseitig einsetzbar und besonders für kommunale Aufgaben ausgerüstet.

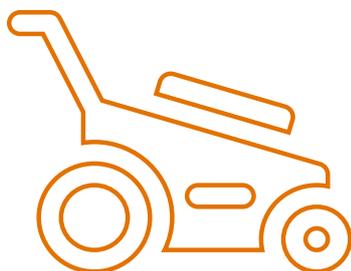


RASENMÄHEN

Wir bitten Sie um Einhaltung der Rasenmäzeiten:

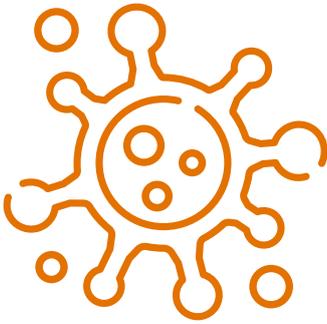
Mo bis Fr: 08.00 – 19.00 Uhr
Sa: 08.00 – 15.00 Uhr

Das Mähen an Sonn- und Feiertagen ist verboten!



Die Corona-Krise

EINE HERAUSFORDERNDE ZEIT



Die weltweite COVID-19-Pandemie wirft für mich große Fragen auf: Wer hätte das gedacht? Wer hätte es für möglich gehalten, dass dieses neuartige Virus ganze Länder, besser gesagt die ganze Welt lahmlegen kann? Wer hätte gedacht, dass das Coronavirus unser gewohntes Leben in kürzester Zeit völlig verändert? Oder dass wir alle – auch ich als Bürgermeister – plötzlich vor einer noch nie da gewesenen Herausforderung stehen werden?

WIE WIRKT SICH DIE COVID-19-SITUATION AUF UNSERE MARKTGEMEINDE AUS?

Die Gemeindeverantwortlichen haben in den letzten Jahren gut gewirtschaftet. Einerseits wurde sehr viel in notwendige Projekte investiert und andererseits konnten trotzdem Schulden abgebaut werden. Wenn wir unsere Verbindlichkeiten aufgrund des Jahresabschlusses 2019 dem Grundbesitz der Gemeinde gegenüberstellen würden, könnte die Situation als schuldenfrei bezeichnet werden. In dieser Betrachtung ist das weitere Gemeindevermögen, wie Wasserversorgung, Abwasserentsorgung sowie gemeindeeigene Wohnungen und Gebäude noch nicht berücksichtigt.

Unsere geplanten Projekte der Zukunft, wie der Hochwasserschutz der Mur im Bereich Bachsdorf, das Rückhaltebecken Greithweg, das Verkehrskonzept für den gesamten Gemeindebereich und der weitere Ausbau der Infrastruktur, wie z. B. der Breitbandausbau, sind vorrangig und wohlüberlegt.

Die Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen kann als der Wirtschaftsstandort im Bezirk Leibnitz bezeichnet werden.

Gerade jetzt sehe ich es als meine Pflicht als Bürgermeister mitzuhelfen, durch Projekte die Wirtschaft anzukurbeln, wobei der achtsame Umgang mit den zur Verfügung stehenden wirtschaftlichen Mitteln im Vordergrund steht.

In Lebring-St. Margarethen wurden 70 infizierte Personen (lt. BH Leibnitz) aufgezeichnet. Das erforderte Pflege- und Präventionsmaßnahmen, die so schnell wie möglich in Kraft treten mussten. Für mich als Bürgermeister war klar: Es müssen alle denkbaren Schritte gesetzt werden, damit Hilfe, wo benötigt, gewährleistet wird! Im Zuge dessen konnte ich auf unser gut vorbereitetes Krisenmanagement für mögliche Black-out-Situationen zurückgreifen. Dieses beinhaltet Strukturen und Abläufe für Ausnahmesituationen, die dem Schutz unserer Bürger/innen dienen sollen.

So übernahmen Mitarbeiter/innen des

Bauhofes und der Freiwilligen Feuerwehr Essens- und Medikamentenzustellungen, Grünschnitt wurde kostenlos abgeholt und der Parteienverkehr im Marktgemeindeamt wurde bis einschließlich 5. Mai 2020 ausgesetzt. Damit konnte ich sowohl den Schutz der bereits Infizierten, als auch der restlichen Bürger/innen gewährleisten.

Seit dem Inkrafttreten der Schutzmaßnahmen hat sich die Lage glücklicherweise positiv verändert. Daher ist das Marktgemeindeamt nun seit 6. Mai 2020 wieder zu gewohnten Zeiten für Sie geöffnet. Besonders froh sind wir jedoch, dass alle Infizierten inzwischen wieder genesen sind! Bleiben auch Sie gesund, achten Sie nach wie vor auf genügend Abstand und tragen Sie, wenn nötig, Ihren Mund-Nasen-Schutz.

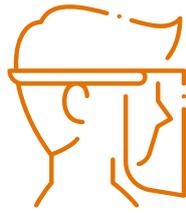
Ich möchte all jenen danken, die sich in der Corona-Krise so selbstlos um ihre Mitbürger/innen gekümmert haben! Außerdem bedanke ich mich bei allen Einwohnern für die Verantwortung, die sie in dieser Situation übernommen haben.

Bleiben Sie gesund! Das wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister

ÖkR Franz Labugger





Schutzvisiere

FÜR UNSERE SCHÜLER/INNEN



DAS GUTSCHEIN- SYSTEM DER KLEINREGION HENGIST

Ob für Geburtstage,
Jubiläen, Weihnachten
oder andere Anlässe,
„HENGISTGULDEN“
in unserer Kleinregion
Hengist sind eine tolle
Geschenksidee!

Diese Gutscheine sind in
zahlreichen Geschäften
einzulösen.

Da mir die Gesundheit unserer Bevölkerung besonders am Herzen liegt und diese gerade jetzt in einer für uns alle herausfordernden Zeit ein ganz besonderes Thema ist, habe ich zusätzlich zu der für jede Bürgerin und

für jeden Bürger unseres Ortes bereits zugestellten Mund-Nasen-Schutzmaske für jede Schülerin und für jeden Schüler ein Schutzvisier zur Verfügung gestellt. Dieses ist besonders zum Tragen in den Schulen geeignet.



fks – IHR PARTNER FÜR –

- Umbau
- Neubau
- Sanierungen
- Pflasterungen
- Baumanagement
- Kleinbaustellenservice

M:office@fksbau.at T:0660 3717663 www.fksbau.at

Wir gratulieren

Die Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen gratuliert herzlich zu den runden Geburtstagen.



75. Geburtstag
Maria Müller



70. Geburtstag
Johann Weinzerl



80. Geburtstag
Alois Tomberger
Maria Bäck
Helga Dunst
Maria Labugger
Hermann Geder

70. Geburtstag
Florian Suppan

85. Geburtstag
Konrad Mallaschitz
Univ. Prof. Dr. Giacchino
Falsone

75. Geburtstag
Maria Geder
Sepp Havlicek
Sophie Schruof
Anna Jammerneegg

70. Geburtstag
Sieglinde Martschinko
Christine Reitmayer

Aufgrund der COVID-19-Pandemie konnten viele Gratulationen nicht zeitgerecht stattfinden. Selbstverständlich werden diese Besuche schnellstmöglich nachgeholt.



NEUE AMTSSTUNDEN IM BAUAMT DER MARKT- GEMEINDE

Aus verwaltungstechnischen Gründen gelten ab Montag, dem 8. Juni 2020 für das Bauamt folgende verbindliche Amtszeiten:

Montag,
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
&

Donnerstag,
von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Einreichung von Bauunterlagen und fachliche Beratungen können ausschließlich zu diesen Zeiten erfolgen!

MUSS EIN HUND AN DIE LEINE?



Das Thema Leinenpflicht bei Hunden sorgt zwischen Spaziergängern mit und ohne Hund oftmals für Diskussionen.

Aus diesem Grund wird auszugsweise der § 3b des Steiermärkischen Landessicherheitsgesetzes abgedruckt. Das Halten von Hunden ist wie folgt geregelt:

(1)

Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Tieren haben diese in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.

(2)

Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche, insbesondere städtische Bereiche, die stark frequentiert werden, wie z. B. Geh- oder Spazierwege, Kinderspielplätze, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen, nicht verunreinigt werden.

(3)

Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten, wie auf öffentlichen Straßen oder Plätzen, Gaststätten, Geschäftslokalen und dergleichen, entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist.

(4)

In öffentlichen Parkanlagen sind Hunde jedenfalls an der Leine zu führen. Ausgenommen sind Flächen, die als Hundewiesen gekennzeichnet und eingezäunt sind.

(5)

Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann.

Gemeinderatswahl 2020

FORTFÜHRUNG DES WAHLVERFAHRENS



Die Steiermärkische Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 14. Mai 2020 die Verordnung über die Fortführung des Wahlverfahrens der Wahlen in den Gemeinderat 2020 beschlossen.

WAHLTAG
SONNTAG, 28. JUNI 2020

STICHTAG
6. JÄNNER 2020

WAHLSPRENGEL 1

LEBRING, NMS
08.00 – 13.00 UHR

WAHLSPRENGEL 2

ST. MARGARETHEN, VS
08.00 – 12.00 UHR

WAHLSPRENGEL 3

BACHSDORF, RH KIESSNER
08.00 – 12.00 UHR

WICHTIG – BITTE UNBEDINGT BEACHTEN! Haben Sie schon gewählt?

Sollten Sie von Ihrem Stimmrecht bereits mittels Briefwahlkarte oder am Tag der vorgezogenen Stimmabgabe am 13. März 2020 Gebrauch gemacht haben, ist ein neuerliches Wählen am 28. Juni 2020 **nicht zulässig**. Ihre abgegebene Stimme wird am Wahltag in die Ergebnisermittlung einbezogen.

*Bei der Gemeinderatswahl 2020 sind
15 Gemeinderäte zu wählen.*

WAHLBERECHTIGT

sind alle Frauen und Männer, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und am Stichtag 6. Jänner 2020 die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzen, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und in der Gemeinde den Hauptwohnsitz haben.

WÄHLBAR

sind alle wahlberechtigten Frauen und Männer, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben.

WAHLKARTEN

Wahlberechtigte Personen, die voraussichtlich am Wahltag verhindert sein werden, ihre Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben, etwa wegen

Ortsabwesenheit (Gemeinde, Wahlsprengel), aus gesundheitlichen Gründen oder wegen Aufenthalts im Ausland, haben Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte.

Anträge auf Ausstellung von Wahlkarten sind von der wahlberechtigten Person bei der Gemeinde schriftlich mit einem formlosen Schreiben, E-Mail, Anforderungskarte oder online unter www.wahlkartenantrag.at bis **spätestens Mittwoch, 24. Juni 2020 oder mündlich bis spätestens 26. Juni 2020, 12.00 Uhr**, zu stellen. Schriftlich beantragte Wahlkarten werden mittels eingeschriebener Briefsendung dem Wahlberechtigten/der Wahlberechtigten zugestellt. Ebenfalls bis zum letztgenannten Zeitpunkt, Freitag, 26.06.2020, 12.00 Uhr, kann ein Antrag schriftlich gestellt werden, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin/vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist. Ihre beantragte Wahlkarte kann von einem Boten nach Vorlage einer unterfertigten Vollmacht beim Gemeindeamt abgeholt werden. Eine Vorlage für eine Vollmacht finden Sie auf Seite 8.



WÄHLEN MIT WAHLKARTE

1. Mittels Briefwahl kann vom Inland oder vom Ausland aus, SOFORT nach Erhalt der Wahlkarte gewählt werden.

Die Wahlkarte kann unfrankiert in einen Briefkasten geworfen, in einer Postfiliale aufgegeben, persönlich oder durch Botin/Boten bei der zuständigen Gemeindevahlbehörde abgegeben werden. Portokosten trägt die Gemeinde. Die Wahlkarte **muss spätestens am Wahltag (28.06.2020) bis zum Schließen des letzten Wahllokales (13.00 Uhr)** in der Gemeinde einlangen, d.h. Sie können die verschlossene Briefwahlkarte auch in einem Wahllokal Ihrer Hauptwohnsitzgemeinde am Wahltag abgeben.

2. Am Wahlsonntag, 28.06.2020 vor einer örtlichen Wahlbehörde.

Die Wahlkarte ist in diesem Fall unausgefüllt dem Wahlleiter zu übergeben.

3. Am Wahlsonntag, 28.06.2020 vor einer „fliegenden Wahlbehörde“.

Wahlberechtigte Personen, die im Besitz einer Wahlkarte sind und denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit, sei es aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen nicht möglich ist, können die Stimmabgabe vor einer besonderen „fliegenden Wahlbehörde“ in Anspruch nehmen.

ACHTUNG! Eine telefonische Beantragung von Wahlkarten ist nicht zulässig!

Gemeinderatswahl

HYGIENE-LEITFADEN ZU COVID-19

Empfehlungen des Büros der Landeswahlbehörde zum Schutz vor einer COVID-19-Ansteckung im Zuge der Stimmabgabe im Wahllokal bei den Wahlen in den Gemeinderat 2020 am 28. Juni 2020 (Ersatz-Wahltag), welche sich an den Vorgaben des Krisenstabes der österreichischen Bundesregierung orientieren.

EIGENES SCHREIBMATERIAL

Es ist aus hygienischen Gründen vorgesehen, dass zur Stimmabgabe ein eigenes Schreibgerät (Kugelschreiber, Bleistift, Filzstift etc.) mitzubringen ist. Sollte ein solches Schreibgerät nicht mitgebracht werden, wird im Wahllokal ein Einwegschreibgerät zur Verfügung gestellt.

HANDHYGIENE

Die Hände sollen bei Betreten des Wahllokales mit den bereitgestellten Mitteln desinfiziert werden. Es sollte darauf geachtet werden, dass der Behälter – sofern möglich – mit dem Ellenbogen bedient wird und das Desinfektionsmittel zumindest 30 Sekunden auf den Händen verteilt wird.

LICHTBILDAUSWEIS

Vorlage des Lichtbildausweises/der amtlichen Urkunde. Es wird empfohlen, den amtlichen Lichtbildausweis bzw. die amtliche Urkunde zur Identitätsfeststellung so bereitzuhalten, dass ein Kontakt mit dem Wahlbehördenmitglied vermieden werden kann (z. B. Aufschlagen der entsprechenden Seite im Reisepass).

MUND-NASEN-SCHUTZ TRAGEN

Vor Eintritt in das Gebäude des Wahllokales und während des gesamten Aufenthaltes darin soll ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Neben der Verwendung eines einfachen Mund-Nasen-Schutzes ist auch das Tragen eines Gesichtsvisiers möglich. Erst nach Verlassen des Gebäudes (nicht des Wahllokales) kann der Mund-Nasen-Schutz wieder abgenommen werden.

ATEMHYGIENE

Beim Husten oder Niesen sind Mund und Nase mit gebeugtem Ellenbogen oder einem Papiertaschentuch bedeckt zu halten und ist das Papiertaschentuch sofort zu entsorgen.

ANSAMMLUNGEN VERMEIDEN UND ABSTAND HALTEN

Vor und im Wahllokal sind Ansammlungen zu vermeiden und eine dauerhafte Distanz von einem Meter zwischen sich und einer anderen Person einzuhalten.

SOFORTIGES VERLASSEN DES WAHLLOKALES

Sobald die Stimme abgegeben und das Wahlkuvert in die Wahlurne geworfen wurde, ist das Wahllokal sofort zu verlassen. Es wird empfohlen, auch das Gebäude des Wahllokales unmittelbar zu verlassen.

Informationen unter:
www.lebring-st-margarethen.gv.at

Als Bürgermeister ersuche ich Sie höflichst, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen!

Franz Falopp

ZUR VOLLMACHT





Duplikate für abhanden gekommene Wahlkarten dürfen von der Gemeinde nicht ausgefolgt werden. Dies gilt auch für solche Wahlkarten, die durch die Wählerin oder den Wähler selbst vernichtet wurden oder auf dem Postweg verloren gegangen sind.



Gemeinderatswahl 2020

VOLLMACHT

Ich,

wohnhaft in

8403 Lebring,

bevollmächtigte

Herrn/Frau

wohnhaft in

für die Gemeinderatswahl am 28.06.2020 meine Wahlkarte bei der Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen für mich entgegenzunehmen.

Datum

Unterschrift Wahlberechtigte(r)



Arztbesuch

LEICHT GEMACHT

Mit MOBIL Südwest gelangen Sie unabhängig und kostengünstig zu wichtigen Orten des Alltags – wie beispielsweise zum Arzt.

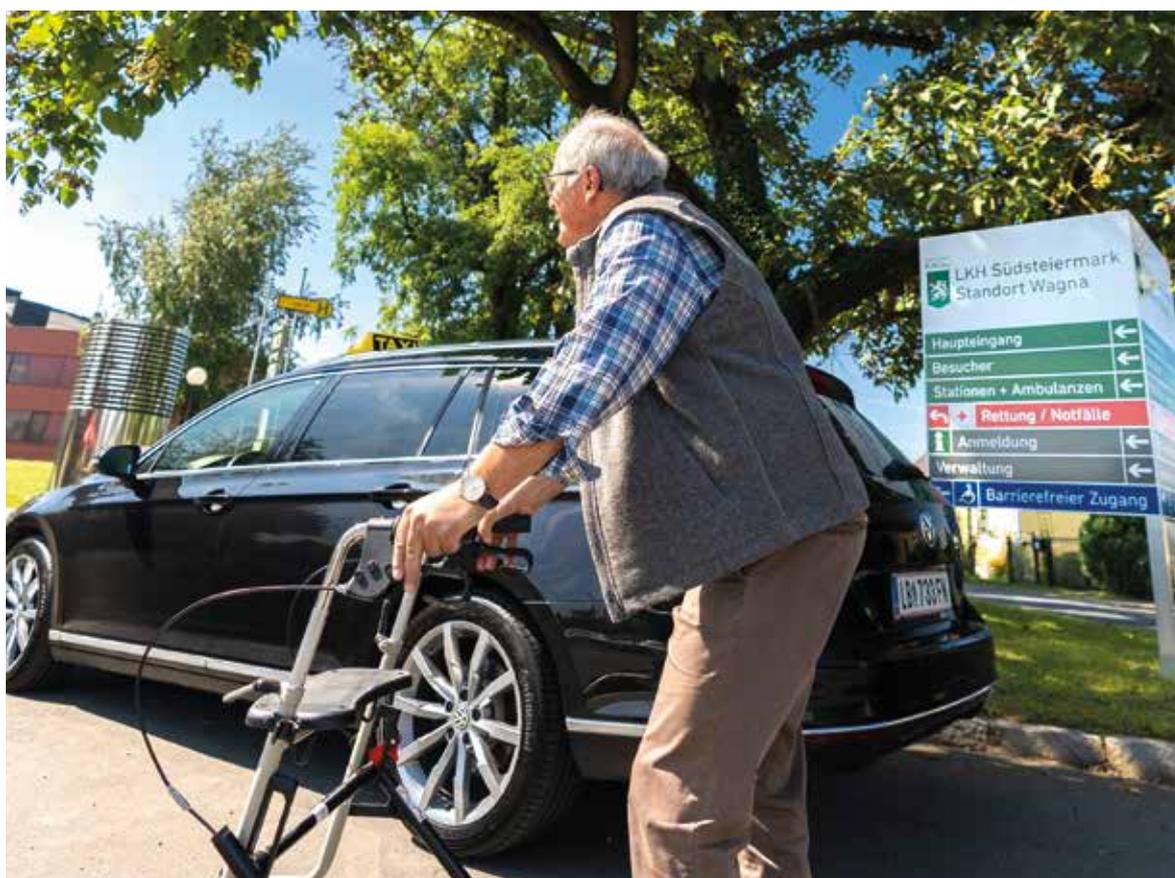
Der nächste Arzttermin steht an. Gerhard hat allerdings keine Möglichkeit, selbst dorthin zu fahren und auch seine berufstätigen Angehörigen haben nicht immer Zeit, den Chauffeur zu spielen. Genau in solchen Situationen kann Gerhard auf MOBIL Südwest zurückgreifen. Mit dem Hol- und Bringdienst von MOBIL Südwest gelangt er sicher, günstig und verlässlich zum Arzt und wieder nach Hause.

BESONDERES SERVICE FÜR GEHEINGESCHRÄNKTE PERSONEN

Wie MOBIL Südwest funktioniert? Ganz einfach: Rufen Sie bis spätestens eine Stunde vor der Wunschabfahrtszeit unter der Nummer 0123 500 44 11 an und buchen Sie so Ihre Fahrt zum Arzt. Wenn die Arztpraxis weniger als 5,5 km entfernt liegt, kostet eine Einzelfahrt

beispielsweise drei Euro. Geheingeschränkte Personen können sich außerdem den Weg zur nächstgelegenen Sammelhaltestelle von MOBIL Südwest sparen, indem sie bei der Gemeinde eine kostenlose mobilCard und die Hausabholung beantragen. Unter der Woche ist MOBIL Südwest von 5.15 bis 20.00 Uhr im Einsatz, am Wochenende und an Feiertagen von 7.00 bis 18.00 Uhr. MOBIL Südwest verbessert die innerörtliche Mobilität in den Bezirken Deutschlandsberg und Leibnitz. So wird Leuten wie Gerhard der Alltag erheblich erleichtert.

Das Projekt wird im Rahmen des Programmes zur Entwicklung des ländlichen Raumes LE 2014-2020 mit Mitteln der Europäischen Union, des Bundes und des Landes Steiermark gefördert. Das LEADER-Programm wird über das Regionalressort des Landes Steiermark abgewickelt.



Gerhard am Weg ins LKH Südsteiermark zur Kontrolluntersuchung.

Quelle:
Regionalmanagement
Südweststeiermark

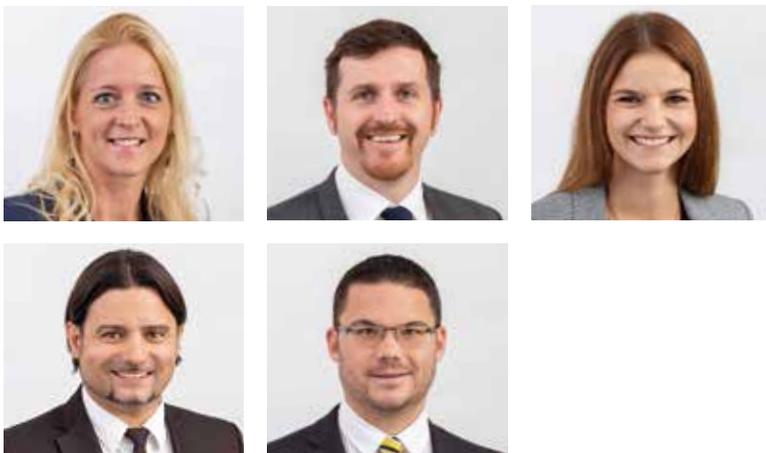
Nummer 1

3 Jahre in Folge die Nummer 1 beim Raiffeisen-Mitarbeiterwettbewerb in der Steiermark!



„Was einer nicht schafft, das schaffen viele“,

lautet der älteste und wichtigste Raiffeisen-Grundsatz.



Wir übernehmen Verantwortung

Wir glauben an die Zukunft
und vermitteln Zuversicht.
Aus diesem Grund freut es uns
ganz besonders, dass wir es heuer
wieder geschafft haben und
3 Jahre hintereinander den
Raiffeisen-Award gewinnen konnten!

**Persönliche Nähe und gegenseitiges Vertrauen -
die Raiffeisenbank Wildon-Preding, Ihr Partner ein
Leben lang! Unser Unternehmensleitsatz begleitet
uns bereits seit Jahren und wird von jeder
Mitarbeiterin, jedem Mitarbeiter, aber auch von
unseren Kunden gelebt. Vielen Dank dafür!**



WIR, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Raiffeisenbank Wildon-Preding sind für
unsere Kunden regional und digital da und
bedanken uns für das Vertrauen!





Freiwillige Feuerwehr

COVID-19

Unterstützung beim Einkaufsservice der Marktgemeinde.



Unsere Marktgemeinde startete ab Mitte April mit dem Einkaufsservice für Personen der Risikogruppe (immungeschwächte oder ältere Menschen). Über eine eigens eingerichtete Hotline konnten diese ihren Bedarf an dringenden Einkäufen bekanntgeben und noch am selben Tag zu sich nach Hause liefern lassen.

Auch die Freiwillige Feuerwehr Lebring-St. Margarethen unterstützte diese Aktion, betreute eine Woche die 24-Stunden-Hotline und führte die Einkäufe samt Lieferungen durch.

Das Kommando und die Kameraden und Kameradinnen wünschen Ihnen weiterhin alles Gute.

Bleiben Sie gesund!

61 Jahre - Blumenschmuck!

Blumenschmuckbewerb
„Die Flora“ |20

**Mach mit
und blüh auf!**

Anmeldeschluss für alle Kategorien – 15. Juni 2020
Anmeldungen in Ihrem Gemeindeamt oder beim Tourismusverband
Formulare unter www.blumenland.at

Infos unter: www.blumenland.at oder Tel. 03135/51 0 35

FREIWILLIGE FEUERWEHR
Lebring- St. Margarethen

**Feuerlöscher
Überprüfungsaktion**

**SAMSTAG
27. JUNI 2020
09:00 - 12:00 UHR**

SEIT 1837
NORIS®
FEUERLÖSCHER

- Feuerlöscherüberprüfungsaktion
gemeinsam mit Fa. Noris
- Aktionspreise für Rauchmelder,
Feuerlöscher und Löschdecken
- informieren Sie sich über den
Brandschutz für Ihr Zuhause
- am Vorplatz des Rüsthauses
der FF Lebring- St. Margarethen

www.fflebring.at



Trachtenkapelle

AKTUELLE NEUIGKEITEN

MUSIZIEREN VON ZU HAUSE

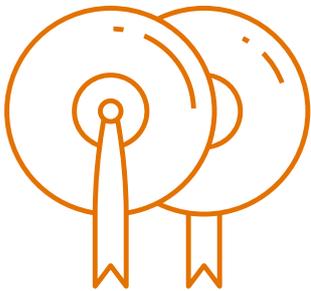
Die jetzige Situation stellt auch uns als Musikverein Lebring-St. Margarethen vor große Herausforderungen. Da Proben derzeit leider nicht möglich sind, müssen wir andere Wege beschreiten, um aktiv zu bleiben – Kreativität ist gefragt. Die erste Idee ließ nicht lange auf sich warten: Ein Video über eine Online-Probe der Trachtenkapelle. Begeistert widmeten sich unsere Musiker/innen dieser Aufgabe. Schnell waren Instrument und Kamera bei der Hand und die Szenen im Kasten. Zusammengeschnitten ergab sich ein sehr unterhaltsames Video, das einem die Tücken des Probens von zu Hause aus vor Augen führt. Über die sozialen Medien verbreitete sich unser kleines Projekt weit über die Orts-

grenzen hinaus. Das ganze Video über die Probenarbeit zu Corona-Zeiten gibt es auf Facebook und Instagram (Suchbegriff Trachtenkapelle Lebring).

Obwohl Probenlokal und Aufenthaltsraum zurzeit verwaist bleiben, soll das Vereinsleben so gut es geht fortgeführt werden. Über einen Online-Musiker-Stammtisch versuchen wir miteinander in Kontakt zu bleiben.

DÄMMERSCHOPPEN

Schlechte Nachrichten gibt es in Bezug auf den Dämmerstopp, welcher für den 4. Juli geplant war. Aufgrund der derzeitigen Ereignisse haben wir uns dazu entschlossen, diese Veranstaltung abzusagen. Voraussichtlich wird es 2021 einen Ersatztermin geben.



RECOMMENDED
FMVO
2019

NEU:
Unfallrente
bereits ab 35%
dauernder
Invalidität

Wahlberechtigte werden in einer unabhängigen Studie (FMVO „Rekommender Award“) 8. und 9. Platz und Versicherungsstarke in Österreich zu ihrer Zufriedenheit befragt. Im Durchschnitt der Jahre 2016–2019 steht die GRAWE bei Sach-, KFZ- und Lebensversicherungen bei den überregionalen Versicherungen an der ersten Stelle. Details: www.grawe.at/meistempfohlen

Die Versicherung auf **Ihrer** Seite.

GRAWE UNFALL

Ihr maßgeschneidertes Sicherheitspaket von der meistempfohlenen Versicherung Österreichs*

Jetzt mit noch höheren Leistungen!

www.grawe.at/unfall



Infos bei Ihrer GRAWE Kundenberaterin:
Gabriele Brodesser
Tel. 0664/94 33 030
gabriele.brodesser@grawe.at

Grazer Wechselseitige Versicherung AG
A-8010 Graz · Herrengasse 18–20
Tel: +43-(0)316-8037-6222 · service@grawe.at



VITALMEDIZIN

NEU: Erfreulicherweise hat sich das Angebot meiner Wahlarztpraxis für Neurologie und VITALMEDIZIN für die Gesundheitserhaltung der Bevölkerung erweitert:

* CORONAVIRUS – ANTIKÖRPER-TEST:

- Sie hatten in den letzten Wochen einen leichten Infekt und möchten wissen, ob Sie eine COVID-19-Infektion mit mildem Verlauf durchgemacht haben und nun IMMUN sind?

- Sie planen in den nächsten Wochen eine Auslandsreise und brauchen ein Attest?

Dann ist dieser Test das Richtige für Sie.

Übrigens, wenn Ihr KÖRPER/IMMUNSYSTEM Antikörper gebildet hat, benötigen Sie lebenslang keine Impfung! :-)

* **VOLLBLUTANALYSEN** zur Bestimmung aller Elemente, die für ein optimales Immunsystem essentiell sind sowie Besprechung der Optimierungsmöglichkeiten. Nach dem Prinzip: „Messen - Therapieren - Kontrollieren“

* **TELEMEDIZIN:** Sie können oder dürfen das Haus nicht verlassen, dann biete ich die Möglichkeit, Sie via Skype- oder WhatsApp-Videotelefonie zu beraten.

Das GESUNDHEITSTEAM Dr. Birgit Meister ist seit 5 Jahren in Lebring für Sie da!

WAHLARZTPRAXIS FÜR NEUROLOGIE UND VITALMEDIZIN

Dr. Birgit Meister, Leibnitzerstrasse 4, 8403 Lebring
Tel.: 0699 / 17337349, www.dr-meister.at



Österreichischer Kameradschaftsbund

ORTSVERBAND LEBRING-ST. MARGARETHEN

Alles ruhig.

(Foto: Arthur)

So vieles war geplant, nichts geht jedoch! Bezirkstreffen, Veranstaltungen auf Landesebene, aber auch viele kleinere Kameradentreffen und natürlich Veranstaltungen, wie die Muttertagsfeier in unserer Gemeinde. Doch alles fiel einem optisch winzigen Virus zum Opfer. Nichts und niemand kommt derzeit – hoffentlich mit baldigem Ablaufdatum – am Thema des Jahres 2020 vorbei. Was sich keiner vorstellen konnte ist eingetreten und wir mussten wochenlang ohne soziale Kontakte auskommen. Obwohl vieles gelockert wurde, wird im heurigen Jahr nicht viel von unseren Plänen Realität werden.

So waren wir auf telefonische Kontakte reduziert und können nur hoffen, wenigstens einige unserer Termine wahrnehmen zu können. Wir planen nun mit Veranstaltungen im späten Herbst, weil weder Margarethensonntag noch andere Feierlichkeiten unter den üblichen Abläufen stattfinden werden.

Stattgefunden hat jedoch das Begräbnis unserer Fahnenmutter Maria Bachernegg. Eine sehr denkwürdige Verabschiedung, bei der die Kameraden um eine große Gönnerin unseres Ortsverbandes trauerten. Wir werden sie lange in unserer Erinnerung behalten. Es gab aber auch erfreuliche Ereignisse, die ebenso von den momentanen Beschränkungen betroffen waren. So war es nicht möglich, die runden **Geburtstage** unserer Fahnenmutter Marie Helene Bachofen-Echt sowie von Karl Schilcher, Ewald Langbauer und Hermann Geder zu feiern. Wir werden das sicher nachholen. Weiters gratulieren wir unserem Protektor Hans Weinzerl und Florian Suppan zu ihren Ehrentagen.

Es bleibt uns momentan also nicht viel anderes übrig, als freundlich aus der Zeitung zu lächeln. Wir hoffen aber, bald wieder in den kameradschaftlichen Normalmodus zu schalten und das Vereinsleben wieder „hochzufahren“.

Karl Wiedner, Obmann



TC Lebring-St. Margarethen

AKTUELLES

CLUBMEISTERSCHAFT SIEGER 2019

Einzel

Waltraud Szapacs
(Clubmeisterin)
Daniel Neubauer
(Clubmeister)

Doppel

Waltraud Szapacs &
Petra Heimbucher
Clemens Harbich &
Andreas Spiess

Mixed

Clemens Harbich &
Katrin Kacic

Herren +45

Andreas Spiess

Jugend U15

Kevin Pogner

Hobbybewerb

Andre Schuster

B-BEWERBE

Einzel

Maria Susanne Feirer
Mario Obendrauf

Doppel

Hellfried Reczek &
Sepp Eder

Mixed

Hannes Krenn &
Petra Heimbucher

Herren +45

Heinz Michl

Hobbybewerb

Hermine Garber

Aufbruchsstimmung beim Tennisclub Lebring-St. Margarethen.



Die letzten Wochen und Monate waren geprägt vom Ausbruch des Coronavirus. Verständlicherweise geraten dadurch viele alltägliche Dinge, wie sportliche Aktivitäten in den Hintergrund. Durch die schrittweisen Öffnungen und den damit verbundenen Möglichkeiten wieder Sport im Freien zu betreiben, fällt gerade dem Tennissport ein ganz besonderes Augenmerk zu.

Zuallererst ein kurzer **Rückblick** auf ein sportlich erfolgreiches Jahr 2019, in dem der TC Lebring-St. Margarethen mit insgesamt sieben Mannschaften – von der U13, auf die wir ganz besonders stolz sind, bis hin zur +65 – an der steirischen Mannschaftsmeisterschaft teilgenommen hat.

Auch intern wurden über das ganze Jahr hinweg sportliche Höchstleistungen erbracht, die in unserem traditionellen Clubturnier (erstmalig als „Buchkogel Open“ betitelt) gipfelten. Als traditionell könnte man auch die Sieger der Einzelbewerbe bezeichnen, sicherten sich doch die beiden Seriensieger Waltraud Szapacs und Daniel Neubauer auch in diesem Jahr wieder den Titel „Clubmeister“.

Nach einer gelungenen **Weihnachtsfeier** im Hotel-Restaurant Gollner galt es dann die Weichen für 2020 zu stellen. In erster Linie war es uns wichtig, allen Mitgliedern eine optimale Infrastruktur zu bieten. Unumgänglich war dabei die **Sanierung unserer beiden „alten“ Tennisplätze**. Mit Unterstützung der Gemeinde Lebring-St. Margarethen konnten die Planungen abgeschlossen und eine Firma beauftragt werden. Dafür möchten wir uns vielmals bedanken. Die Sanierungsarbeiten konnten trotz Ausbruchs des Coronavirus unter Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen durchgeführt werden. Für den letzten Feinschliff rund um die Tennisplätze

haben unsere **fleißigen Helfer** Renate Malis, Hermine Garber, Willi Malis, Franz Garber und Franz Knes gesorgt.

Die infrastrukturellen Voraussetzungen waren nun gegeben und mit **1. Mai** durften die Mitglieder nach Freigabe der österreichischen Bundesregierung unter strengen Auflagen wieder auf unserer Anlage dem **Tennissport nachgehen**. Als Vorstand ist uns eine lückenlose Kommunikationskette besonders wichtig, so wurden die Mitglieder über verschiedenste Kanäle über die verpflichtenden Maßnahmen informiert, um auch weiterhin die Gesundheit jedes Einzelnen in den Fokus zu stellen. Dies wurde und wird von den Spielerinnen und Spielern durchgehend umgesetzt. Ein großes Danke dafür, auch weil wir wissen, dass viele schon sehr „tennisgerig“ waren.

Auch möchten wir alle Sportbegeisterten darauf hinweisen, dass der TC Lebring-St. Margarethen sich über **neue Mitglieder** im Verein sehr freut und auch wieder ein Training unter bestimmten Voraussetzungen möglich ist. Sollten Sie sich also sportlich betätigen wollen, legen wir Ihnen den Tennissport ans Herz. Egal ob alt oder jung - bei uns ist jeder willkommen!

Apropos jung: Wir planen auch heuer von **3. bis 7. August** einen **Kindertenniskurs** anzubieten, die genauen Rahmenbedingungen und Vorgaben werden von uns laufend kommuniziert. Infos dazu finden Sie auf www.tclebring.at oder auf unserer Facebookseite. Auch steht Ihnen für Infos und Anmeldungen zum Kinderkurs unser Trainer Julian Lenhard unter 0664 18 44 506 oder tclebring.jugendtennis@gmail.com zur Verfügung.

*Bleiben Sie gesund!
Der Vorstand*





Rotes Kreuz



Aus Liebe zum Menschen.

Heldinnen und Helden des Alltages, auch in Zeiten räumlicher Distanz nahe bei den Menschen.

EINSATZZENTRUM LEIBNITZ

Kontaktperson

Christine Kammerhofer, DGKP
Metlika Straße 12
8435 Wagna

Telefon

0676 8754 40144

Fax

050 144 5-22919

E-Mail

gsd.leibnitz@st.roteskruz.at

BETREUTES WOHNEN

Emmerich-Assmann-Gasse 4

Interessenten erhalten Auskunft bei

Beatrix Cichocki-Richtig

Telefon

0676 8754 10250

Am Beginn der Krise standen die Telefone im Einsatzzentrum der mobilen Pflege und Betreuung des Roten Kreuzes nicht mehr still: Die meisten Anliegen betrafen die Sorge, auch weiterhin versorgt zu werden und natürlich auch die Frage nach Schutzmasken. Alle Anrufer/innen konnten beruhigt werden.

Dank der engagierten Arbeit des Betreuungsteams konnte die Pflege

und Betreuung wie gewohnt weitergeführt werden. Ausgestattet neben den üblichen Hygienemaßnahmen mit Schutzmasken für Mitarbeiter/innen, Klienten und Klientinnen ist der Besuch der mobilen Dienste nun für viele der einzige Kontakt nach außen – die Unterbrechung der Einsamkeit. Tröstende, aufmunternde Worte sind jetzt oft besonders wichtig, sie geben Geborgenheit und Sicherheit.



Gut leben mit dem Roten Kreuz im Betreuten Wohnen Leibnitz, auch während der Corona-Krise.

Eineinhalb Meter Abstand, kein Händeschütteln, keine Umarmung, kaum Besuche von Angehörigen und Freunden: Vor allem für Senioren können diese Regeln in Zeiten von Corona einerseits überlebenswichtig und andererseits eine große Herausforderung sein.

Da helfen vor allem die regelmäßigen Gespräche mit den Betreuern des Roten Kreuzes, jetzt meist zwischen „Tür und Angel“, sie entlasten und vertreiben die Einsamkeit. Trotz der Dis-

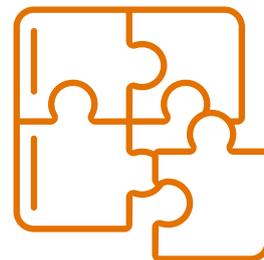
tanz, die die Betreuer/innen zu den Bewohnern einhalten, besteht jedoch Nähe und Vertrauen. So sagt z. B. ein/e Bewohner/in „Ich warte schon jeden Tag auf das Klopfen an meiner Türe. Erst jetzt ist mir bewusst geworden, wie gut es mir geht. Hier im Betreuten Wohnen bin ich trotz Besuchseinschränkungen nicht alleine, es ist jemand da, der sich um mich kümmert“. Im Betreuten Wohnen, Emmerich-Assmann-Gasse 4 sind noch Wohnungen frei.





Jugendzentrum

LEBRING



Nachdem wir das erste Quartal 2020 mit einem bunten Programm aus Sport, Ausflügen, Gesellschaftsspielen sowie Koch- und Backaktionen verbrachten, stellten uns die Monate April und Mai vor eine ganz besondere Herausforderung. Aufgrund der COVID-19-Situation mussten auch wir unsere Pforten vorübergehend schließen und einige unserer geplanten Programmpunkte vorerst verschieben. Aufgeschoben ist jedoch nicht aufgehoben und so werden die geplanten Aktionen wie beispielsweise der Tanz- und der Kampfsportworkshop definitiv nachgeholt.

Die vorübergehende Schließung vor Ort bedeutete natürlich keineswegs, dass das Jugendzentrum in diesen Monaten nicht zu Verfügung stand: das JUZ erstellte für **April und Mai** ein **digitales Angebot**. So war es den Jugendlichen weiterhin möglich, über verschiedene Social-Media-Kanäle (Instagram, Discord, WhatsApp, Facebook, Houseparty) mit den Betreuern sowie auch mit anderen Jugendlichen in Kontakt zu bleiben. Das Online-Jugendzentrum stand Dienstag bis Freitag von 16 – 19 Uhr zur Verfügung.

Außerdem gab es **regelmäßige JUZ-Videokonferenzen**

über Zoom und auch Aktionen wie gemeinsames „Online-Muffinbacken“ oder „Online-Activity“ wurden organisiert.

Mitte Mai gab es dann endlich gute Neuigkeiten: **ab 18. Mai war eine schrittweise Öffnung** des Jugendzentrums wieder möglich. Zwar gilt es auch im JUZ einige Regeln, wie beispielsweise Abstandhalten, Hände reinigen und

das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in der Einrichtung zu beachten, aber wir sind zuversichtlich, dass das alles gemeistert wird und freuen uns nun, endlich wieder geöffnet zu haben.

Um unser Angebot möglichst zielgerecht zu gestalten, freuen wir uns immer über weitere Ideen, Vorschläge oder Anregungen unserer Besucher/innen und vielleicht dürfen wir ja auch DICH in nächster Zeit bei uns im Jugendzentrum begrüßen.

KINDER- UND JUGENDGEMEINDERAT
Natürlich wurde auch im Kinder- und Jugendgemeinderat nach einer Möglichkeit gesucht, trotz COVID-19-Krise, regelmäßige Sitzungen abzuhalten. So fanden im **April und Mai kurze Kinder- und Jugendgemeinderatssitzungen via Zoom** statt. In diesen Sitzungen ging es zum einen um die Verschiebung des Kindergipfels 2020 auf Herbst, zum anderen wurde die aktuelle Situation besprochen. Außerdem wurde über mögliche Projekte und Veränderungen in der Gemeinde nachgedacht. Die nächste Kinder- und Jugendgemeinderatssitzung wird dann im Juni voraussichtlich wieder „offline“ stattfinden.



WIR SIND EIN

- ⇒ alkoholfreier Jugendtreff
- ⇒ gewaltfreier Jugendtreff
- ⇒ drogenfreier Jugendtreff
- ⇒ rauchfreier Jugendtreff

WIR STEHEN FÜR DIE EINHALTUNG

- ⇒ der Menschenrechte
- ⇒ des Jugendschutzgesetzes
- ⇒ unserer Youth Point-Regeln

FÜR EUCH ERREICHBAR

sind wir auch unter
0676 33 76 480 oder
yp-lebring@wiki.at

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

DI 15.00 – 19.00 Uhr (NEU)
DO 16.00 – 20.00 Uhr
FR 16.00 – 20.00 Uhr



Neue Mittelschule

LEBRING-ST. MARGARETHEN



Schüler/innen der NMS Lebring-St. Margarethen erhalten neue Notebooks.

Die Regierung hat die Ankündigung, Kinder, die keine geeigneten Endgeräte für das Distance-Learning besitzen, über Sponsoren mit Notebooks auszurüsten, rasch in die Tat umgesetzt. Im Zuge dieser Ausstattung wurden von der **Industriellenvereinigung** auch der NMS Lebring-St. Margarethen Notebooks übergeben, die nun an die Kinder ausgehändigt wurden. Schulleitung, Lehrer/innen, Eltern und vor allem die Kinder bedanken sich für diese großzügige Unterstützung auf das Herzlichste bei der Industriellenvereinigung.

Die Kinder arbeiten schon mit großer Freude damit. Zusätzlich zu den Notebooks hat die Schule auch einen Großteil der 20 iPads, die vom Schulerhalter in den letzten Jahren angekauft wurden, an die Schüler ausgegeben. Mit dieser Ausstattung und der hervorragenden Arbeit des gesamten Schulteams hatte das Distance-Learning an der NMS Lebring-

St. Margarethen eine hohe Qualität.

Außerdem bestand über den normalen Betreuungsbedarf hinaus für lernschwache Kinder die Möglichkeit, an der Schule durch Lehrer/innen oder Schulassistenten individuell betreut zu werden. Man muss einfach aus jeder Situation das Beste machen!

Seit 18. Mai gibt es wieder Unterricht an den Schulen. Da jeweils nur die Hälfte der Schüler/innen anwesend sein darf, wurde in allen Schulen der Bildungsregion Hengist die gleiche Organisationsform gewählt und darauf Rücksicht genommen, dass Geschwister, auch schulübergreifend, immer an den selben Tagen Unterricht haben. Bei Bedarf werden zusätzlich die Kinder, die keinen Unterricht haben, in der Schule betreut. Wir hoffen, damit die Eltern und Familien bestmöglich in ihrer Alltagsplanung unterstützen zu können.

OSR Dir. Johann Kießner-Haiden



Sie bieten
Ferienbetreuung an ?

Wir suchen Ferienbetreuungsangebote für (alle) Schulferien: Von Mehrtages-Camps, Halbtages- oder Tagesbetreuungen bis hin zu themenbezogenen Workshops u.v.m.

Kontaktieren Sie die **Kinderdrehzscheibe** und lassen Sie Ihr Angebot **kostenlos eintragen**: M: 0676 8708 33065 oder E: pia.derler@stmk.volkshilfe.at



Sie suchen eine
Ferienbetreuung ?

Dann sind Sie bei uns richtig. Wir sammeln auf unserer Plattform für Sie **Ferienbetreuungsangebote in der Steiermark**.

**Ferienbetreuung
online finden bzw.
kostenlos eintragen**

Mit finanzieller Unterstützung des



Bundesministerium
Arbeit, Familie und Jugend

www.plattformferienbetreuung.at

Expertentipp

EFM
VERSICHERUNGSMAKLER**Auch in Krisenzeiten für Sie da!**

EFM Lebring

Das Coronavirus und die daraus resultierende weltweite Krisensituation haben unser gewohntes Alltagsleben in den vergangenen Wochen auf den Kopf gestellt. Gerne möchten wir unseren Dank all jenen aussprechen, die unser System auch in diesen Zeiten aufrechterhalten: Ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeiter, die unsere Lebensmittelversorgung garantieren, uns in Arztpraxen, Krankenanstalten und Apotheken medizinisch versorgen und beraten, unsere Familienangehörigen pflegen und all die anderen kleinen und großen Helden, die zum Erhalt unserer Gesellschaft während der Krise beitragen.

Auch wir als EFM Lebring tragen unseren Teil dazu bei, sowohl Sie als Kunden als auch unsere eigenen Mitarbeiter zu schützen, ohne unsere Pflicht in der Kundenbetreuung zu vernachlässigen. Wir haben Vorkehrungen getroffen, denn auch inmitten der Krise möchten wir Sie weiterhin bestmöglich betreuen. Ihrer und unserer Gesundheit zuliebe findet dies jedoch derzeit hauptsächlich über Telefon, E-Mail oder online Videoberatungen statt.

Seit dem 4. Mai durften wir unsere Türe nun wieder für Kunden öffnen. Hierbei hat die Einhaltung der Hygienestandards zum Schutz der Gesundheit unserer Kunden und Mitarbeiter oberste Priorität für uns. Da wir jedoch wissen, wie wichtig es sein kann, persönlich beraten zu werden, haben wir spezielle Beratungsplätze eingerichtet, in denen eine face-to-face Beratung bei gleichzeitiger Gewährleistung der Gesundheit möglich ist. Vereinbaren Sie gerne einen Termin und überzeugen Sie sich selbst.

Das Team der EFM Lebring bedankt sich für Ihr Vertrauen und berät Sie gerne.

EFM LebringLeibnitzer Straße 10, 8403 Lebring
03182 52547 | lebring@efm.atMontag bis Freitag
von 8:00 bis 13:00 Uhrwww.efm.at/lebring

MIT ÜBER 50 STANDORTEN DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH

Lebringer

KULTURTAGE 2020

ABGESAGT!

Aufgrund der derzeitigen Krisensituation durch die COVID-19-Pandemie, der schwer einzuschätzenden Entwicklung für Beschränkungen von Menschenansammlungen und der Durchführung von Veranstaltungen in den nächsten Monaten, wurde von Bgm. ÖkR Franz Labugger und Vbgm. OSR Dir. Johann Kießner-Haiden die Entscheidung getroffen, zur Unterstützung der Sicherheit und Eindämmung des Infektionsrisikos, alle vom Kulturteam der Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen geplanten Veranstaltungen für das Lebringer Kulturjahr 2020 abzusagen, mit dem gleichzeitigen Bemühen, alle Termine – wenn möglich – für 2021 zu fixieren.

Wir bedauern diesen Schritt außerordentlich, da sich das Team auf jede einzelne Veranstaltung im bunten Programm des heurigen Kulturjahres sehr gefreut hat. Trotzdem ersuchen wir um Verständnis für diese Entscheidung!

DIES BETRIFFT FOLGENDE VERANSTALTUNGEN:

1. **Lesung – Literaturkreis Lebring**
19. Juni 2020
2. **Summer Fun(k) & Rock**
1. August 2020
3. **Zauberkoffer – Ein Abend voll Magie**
10. September 2020
4. **Unvergessen – Udo Jürgens**
24. September 2020
5. **Dr. Birgit Meister – Demenz**
6. Oktober 2020
6. **Kaufmann-Herberstein Kabarett**
17. Oktober 2020
7. **Bunter Volksmusikabend**
7. November 2020
8. **Provocanto Chorabend**
19. November 2020
9. **Lebringer Advent**
28. November 2020

Worauf wir uns freuen? Kulturveranstaltungen wieder in gewohnter Weise veranstalten zu dürfen und Sie als Gäste bei uns in Lebring-St. Margarethen zu begrüßen.

Bleiben Sie gesund!

Das Kulturteam der Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen

**AUSHUB-ERDE ZU VERSCHENKEN**Patrick Garber
Tel.: 0664 96 96 415



Die Kraft der Gemeinschaft.

Was einer nicht schafft, das schaffen viele.
#wirschaffendas

www.rbwildonpreding.at

Ihr Team der Raiffeisenbank Lebring ist für Sie da

und wünscht Ihnen weiterhin viel Gesundheit!

